

Betreff: Newsletter Zoo Basel März 2010
Von: "Zoo Basel" <presse@zoobasel.ch>
An: m.luta@ub.uni-frankfurt.de



AKTUELLES AUS DEM ZOO BASEL

OZEANIUM ALS ZENTRUM DER BEGEGNUNG UND BILDUNG



Der Zoo Basel befindet sich schon seit einigen Jahren auf einer Reise in die moderne Zoowelt. Seit 1961 räumlich nicht mehr gewachsen, soll die Zoolandschaft jetzt ihrem natürlichen Weg in Richtung Innenstadt folgen. Auf dem Areal der Heuwaage möchte der Zolli mit dem Ozeanium ein Grossaquarium bauen, das den Menschen einen verborgenen, faszinierenden Lebensraum enthüllt, den es zu schützen gilt. Ein einstiger „Unort der Trennung“ wird so aufgewertet zu einem lebendigen Treffpunkt und einem weitherum ausstrahlenden touristischen Ziel.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

FILM OZEANIUM



Der Zoo Basel möchte auf der Heuwaage das Ozeanium als Zentrum der Begegnung und Bildung bauen.

Schauen sie den Film zur Vision des Grossaquariums.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

BABY-BEUTEL



Zwei Kängurubabys schauen im Zoo Basel noch etwas schüchtern aus den Bauch-Beuteln ihrer Mütter. Da Kängurus so winzig wie ein Gummibärchen zur Welt kommen, übersieht auch der aufmerksamste Tierpfleger meist die Geburt. Deshalb haben Zookängurus am Tag, an dem sie zum ersten Mal aus dem Beutel schauen ‚Geburtstag‘. Im Gegensatz zum gut entwickelten Jungen vom 23. Februar war das zweite vom 7. März wohl aussergewöhnlich neugierig: Noch ganz rosa und unbehaart wagte es den ersten Blick in die Umgebung.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

GORILLAS UND SCHIMPANSEN ZIEHEN FÜR EIN JAHR AUS DEM ZOLLI AUS



Im Zoo Basel entsteht in den nächsten zwei Jahren die neue Erlebniswelt für Menschenaffen. Während der intensivsten Bauphase ziehen die Affen darum vorübergehend aus dem Zolli aus. Ganz in der Nähe des Zoos finden die Gorillas und Schimpansen, wie auch mehrere Kleinaffenarten ein neues, temporäres Zuhause. Die Firma Novartis stellt den Tieren auf Wunsch des Zoos leerstehende Räume zur Verfügung. Dies ist ein Glücksfall: Die Affen können in ihren Familien zusammenbleiben und werden weiterhin von den vertrauten Tierpflegenden betreut. Der Zoo Basel baut die Räume für seine Tiere selbst um.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

DER HARLEKIN – EIN LETZTER FASNÄCHTLICHER FARBKLECKS IM ZOLLI



Die Basler Fasnacht ist vorbei, und damit auch die grelle Buntheit in der Stadt. Nicht ganz, denn im Vivarium lebt der knallig-farbige Harlekinlippfisch, der sich mit seinen auffälligen Mustern Artgenossen vom Leibe hält und sich so in seinem Revier in aller Ruhe auf die Suche nach Leckereien macht.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

SCHWEIN GEHABT!



Acht kleine Minischweinchen toben seit dem 4. Februar im Kinderzollistall im Heu und spielen Fangen. Wenn es Minipig-Mutter Jill (2) zu bunt wird, ruft sie ihre Kinderschar mit unmissverständlichem Grunzen zur Ruhe. Vier Schweinchen sind Mädchen, vier sind Jungs.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

2010 JAHR DER ARTENVIELFALT



Biodiversität umfasst die Vielfalt der Arten, der Lebensräume und der genetischen Vielfalt innerhalb der Arten. Das UNO ‚Jahr der Biodiversität 2010‘ wird in der Schweiz mit zahlreichen Aktivitäten und Kampagnen unterstützt. Möchten Sie mehr über die Vielfalt der Arten zwischen den Gehegen des Zoo Basel wissen? Nehmen Sie an einer der Zolli-Führungen zum Thema teil oder besuchen Sie den ‚Tag der Artenvielfalt‘ am 11. und 12. Juni im Zoo Basel.

» [Flyer zum Basler Tag der Artenvielfalt 2010](#)

TIERISCHE FÜHRUNGEN IN DER FONDATION BEYELER, RIEHEN



7. Februar – 9. Mai 2010. Jeden Sonntag von 11–12 Uhr.

Führungen in der Ausstellung «Henri Rousseau» für Kinder, Jugendliche und Familien.

Preis CHF 7.– plus Museumseintritt. Zolli-Abonnenten erhalten reduzierten Museumseintritt: CHF 20.– statt 25.–, Kinder bis 10 Jahre kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, eine Anmeldung ist nicht möglich.

» [Weitere Informationen zu den Führungen](#)

